

Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**1. Vermögenslage**

	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Aktiva					
Anlagevermögen					
Immaterielle Vermögensgegenstände	19	0,1	16	0,1	3
Sachanlagen	<u>12.389</u>	<u>91,0</u>	<u>12.130</u>	<u>92,5</u>	<u>259</u>
	<u>12.408</u>	<u>91,1</u>	<u>12.146</u>	<u>92,6</u>	<u>262</u>
Umlaufvermögen					
Vorräte	45	0,3	42	0,3	3
Kundenforderungen	29	0,2	43	0,3	-14
Forderungen gegen die Gemeinde	183	1,4	114	0,9	69
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	57	0,4	0	0,0	57
Sonstige Vermögensgegenstände	37	0,3	71	0,6	-34
Liquide Mittel	<u>863</u>	<u>6,3</u>	<u>695</u>	<u>5,3</u>	<u>168</u>
	<u>1.214</u>	<u>8,9</u>	<u>965</u>	<u>7,4</u>	<u>249</u>
	<u>13.622</u>	<u>100,0</u>	<u>13.111</u>	<u>100,0</u>	<u>511</u>

	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Passiva					
Eigenkapital					
Stammkapital	1.000	7,3	1.000	7,6	0
Allgemeine Rücklage	2.921	21,5	2.792	21,3	129
Jahresgewinn	<u>306</u>	<u>2,2</u>	<u>129</u>	<u>1,0</u>	<u>177</u>
Bilanzielles Eigenkapital	<u>4.227</u>	<u>31,0</u>	<u>3.921</u>	<u>29,9</u>	<u>306</u>
Empfangene Ertragszuschüsse	<u>508</u>	<u>3,8</u>	<u>592</u>	<u>4,5</u>	<u>-84</u>
Wirtschaftliches Eigenkapital	<u>4.735</u>	<u>34,8</u>	<u>4.513</u>	<u>34,4</u>	<u>222</u>
Fremdkapital					
Langfristig (Restlaufzeit von mehr als einem Jahr)					
Langfristige Bankverbindlichkeiten	<u>7.123</u>	<u>52,3</u>	<u>6.861</u>	<u>52,3</u>	<u>262</u>
	<u>7.123</u>	<u>52,3</u>	<u>6.861</u>	<u>52,3</u>	<u>262</u>
Mittel- und kurzfristig (Restlaufzeiten bis zu einem Jahr)					
Steuerrückstellungen	29	0,2	0	0,0	29
Sonstige Rückstellungen	534	3,9	727	5,5	-193
Übrige Bankverbindlichkeiten	538	3,9	518	4,0	20
Lieferantenverbindlichkeiten	531	3,9	234	1,8	297
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0,0	110	0,8	-110
Sonstige Verbindlichkeiten	38	0,3	48	0,4	-10
Rechnungsabgrenzungsposten	<u>94</u>	<u>0,7</u>	<u>100</u>	<u>0,8</u>	<u>-6</u>
	<u>1.764</u>	<u>12,9</u>	<u>1.737</u>	<u>13,3</u>	<u>27</u>
Fremdkapital insgesamt	<u>8.887</u>	<u>65,2</u>	<u>8.598</u>	<u>65,6</u>	<u>289</u>
	<u>13.622</u>	<u>100,0</u>	<u>13.111</u>	<u>100,0</u>	<u>511</u>

Die in der Darstellung ausgewiesene Bilanzsumme hat sich im Berichtszeitraum um 3,9% von T€ 13.111 auf T€ 13.622 erhöht.

Kennzahlen der Vermögenslage

			31.12.2019	31.12.2018
Anlagendeckung I	= $\frac{\text{Wirtschaftliches Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}}$	%	38,2	37,2
Anlagendeckung II	= $\frac{\text{Wirtschaftliches Eigenkapital} + \text{mittel-/langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen}}$	%	95,6	93,6
Wertberichtigungsquote Sachanlagen	= $\frac{\text{Kumulierte Abschreibungen auf Sachanlagen} - \text{Zuschreibungen}}{\text{Anschaffungskosten}}$	%	66,0	65,8
Reichweite der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	= $\frac{\text{Forderungsbestand} \times 360}{\text{Umsatzerlöse}}$	Tage	2	3
Working Capital	= kurzfristiges Vermögen – kurzfristiges Fremdkapital	T€	-550	-772

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** erhöhten sich um T€ 3.

Die **Sachanlagen** erhöhten sich um T€ 259 (2,1%) von T€ 12.130 auf T€ 12.389. Ursache hierfür sind die Investitionen von T€ 879, denen Abschreibungen von T€ 620 gegenüberstehen.

Der **Vorratsbestand** hat sich geringfügig um T€ 3 auf T€ 45 erhöht.

Die **Kundenforderungen** haben sich um T€ 14 von T€ 43 auf T€ 29 vermindert.

Der **Forderungssaldo gegenüber der Gemeinde** erhöhte sich um T€ 69 auf T€ 183.

Im Geschäftsjahr werden **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** in Höhe von T€ 57 ausgewiesen. Im Vorjahr ergab sich eine Verbindlichkeitssaldo von T€ 110.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** verminderten sich um T€ 34 auf T€ 37.

Die **liquiden Mittel** stiegen um T€ 168 (24,2%) auf T€ 863.

Die **wirtschaftliche Eigenkapitalquote** erhöhte sich von 34,4% im Vorjahr auf jetzt 34,8%.

Das gesamte **Fremdkapital** des Verbands ist auf T€ 8.887 gestiegen und hat sich damit um T€ 289 bzw. 3,4% erhöht. Dies ist vor allem mit den um T€ 282 gestiegenen Bankverbindlichkeiten zu begründen.

Differenziert man das Fremdkapital nach Fristigkeiten ergibt sich eine **langfristige Fremdkapitalquote** von 52,3% wie im Vorjahr. Die Erhöhung beträgt T€ 262 von T€ 6.861 in 2018 auf T€ 7.123 in 2019.

Das **kurzfristige Fremdkapital** hat sich um T€ 27 auf T€ 1.764 erhöht. Die **kurzfristige Fremdkapitalquote** ist von 13,3% auf 12,9% gefallen.

2. Finanzlage

Die finanzielle Entwicklung der Gesellschaft – einschließlich der Ermittlung der Cash Earnings nach DVFA/SG – stellt sich anhand einer Kapitalflussrechnung bei indirekter Ermittlung des Cash Flows aus laufender Geschäftstätigkeit wie folgt dar:

		31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
		T€	T€	T€
1.	+/- Jahresgewinn/Jahresverlust	306	130	176
2.	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	622	621	1
3.	- Auflösung Ertragszuschüsse	-114	-133	19
4.	= Cash Earnings nach DVFA/SG	814	618	196
5.	+/- Zunahme/Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	-164	18	-182
6.	-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-81	46	-127
7.	+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	171	38	133
8.	= Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	740	720	20
9.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen	0	0	0
10.	- Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-879	-488	-391
11.	- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-5	-8	3
12.	= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-884	-496	-388
13.	+ Einnahmen aus der Zuführung Ertragszuschüsse	30	21	9
14.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	800	676	124
15.	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-518	-494	-24
16.	= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	312	203	109
17.	+/- Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe der Zeilen 8., 12. und 16.)	168	427	-259
18.	+ Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	695	268	427
19.	= Finanzmittelbestand am Ende der Periode	863	695	168

Die **Cash Earnings** (Indikator der nachhaltigen Innenfinanzierungskraft) sind um T€ 196 auf T€ 814 gestiegen..

Wesentliche Ursache hierfür ist der um T€ 176 gestiegene Jahresgewinn.

Der **Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit** erhöhte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr um T€ 20 auf T€ 740.

Der **Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit** hat sich um T€ 388 erhöht. Wesentlicher Grund hierfür sind die um T€ 391 gestiegenen Investitionen in Sachanlagen.

Der **Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit** hat sich um T€ 109 auf T€ 312 erhöht. Verantwortlich hierfür war das im Geschäftsjahr neu aufgenommene Darlehen in Höhe von T€ 800, dem Kredittilgungen von T€ 518 gegenüberstehen.

Kennzahlen zur Finanzstruktur und Liquidität

			2019	2018
Cash Flow-Rate	=	$\frac{\text{Cash Flow aus lfd. Geschäftstätigkeit}}{\text{Umsatzerlöse}}$	% 1,5	1,5
Innenfinanzierungskraft	=	$\frac{\text{Cash Flow aus lfd. Geschäftstätigkeit}}{\text{Netto-Investitionen SAV}}$	% 82,2	147,5

Liquidität

In dem nachfolgenden Liquiditätsstatus zu Buchwerten werden die Veränderungen des Netto-Geldvermögens bzw. des Netto-Umlaufvermögens und deren Komponenten während des Geschäftsjahres gezeigt.

	31.12.2019 T€	31.12.2018 T€	Veränderung T€
Finanzmittelbestand	863	695	168
Kurzfristige Forderungen	306	228	78
Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	<u>-1.764</u>	<u>-1.737</u>	<u>-27</u>
Netto-Geldvermögen	-595	-814	219

3. Ertragslage

Die Entstehung des Jahresergebnisses wird anhand einer von der Betriebsleistung ausgehenden Analyse, abgeleitet aus der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2), dargestellt.

	2019		2018		Veränderung T€
	T€	%	T€	%	
Umsatzerlöse	4.920	93,5	4.925	98,5	-5
Andere betriebliche Erträge	<u>341</u>	<u>6,5</u>	<u>75</u>	<u>1,5</u>	<u>266</u>
Betriebsleistung	<u>5.261</u>	<u>100,0</u>	<u>5.000</u>	<u>100,0</u>	<u>261</u>
Materialaufwand	2.961	56,3	2.824	56,5	137
Personalaufwand	204	3,9	208	4,1	-4
Abschreibungen	622	11,8	622	12,4	0
Andere Betriebsaufwendungen	<u>887</u>	<u>16,8</u>	<u>938</u>	<u>18,8</u>	<u>-51</u>
Betriebsaufwand	<u>4.674</u>	<u>88,8</u>	<u>4.592</u>	<u>91,8</u>	<u>82</u>
Betriebsergebnis	<u>587</u>	<u>11,2</u>	<u>408</u>	<u>8,2</u>	<u>179</u>
Zinserträge	0	0,0	0	0,0	0
Zinsaufwendungen	<u>250</u>	<u>4,8</u>	<u>277</u>	<u>5,6</u>	<u>-27</u>
Finanzergebnis	<u>-250</u>	<u>-4,8</u>	<u>-277</u>	<u>-5,6</u>	<u>27</u>
Ergebnis vor Steuern	337	6,4	131	2,6	206
Ertragsteuern	<u>29</u>	0,6	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>29</u>
Ergebnis nach Steuern	<u>308</u>	<u>5,8</u>	<u>131</u>	<u>2,6</u>	<u>177</u>
Sonstige Steuern	<u>2</u>	<u>0,0</u>	<u>2</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>
Jahresergebnis	<u>306</u>	<u>5,8</u>	<u>129</u>	<u>2,6</u>	<u>177</u>

Die **Umsatzerlöse** sind um T€ 5 (1,2%) auf T€ 4.920 geringfügig gesunken.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** stiegen um T€ 266 auf T€ 341. Wesentliche Ursache für den starken Anstieg ist die erfolgswirksame Auflösung der Gebührenaussgleichsrückstellung nach dem KAG in Höhe von T€ 230.

Der **Materialaufwand** ist im Vergleich zum Vorjahr um T€ 137 (4,9%) auf T€ 2.961 gestiegen. Verantwortlich hierfür sind vor allem erhöhte Sanierungskosten des Abwasserleitungsnetzes.

Die **Personalkosten** sind geringfügig um T€ 4 auf T€ 204 gesunken.

Die **Abschreibungen** sind mit T€ 622 konstant geblieben.

Die **anderen Betriebsaufwendungen** sind um T€ 51(5,4%) auf T€ 887 gesunken. Wesentliche Ursache hierfür war die im Vorjahr im Teilbetrieb Abwasserbeseitigung gebuchte Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung in Höhe von T€ 91.

Aufgrund der gesunkenen Darlehenszinsen verbessert sich das **Finanzergebnis** um T€ 27.

Da im Teilbetrieb Wasserversorgung die bisherigen steuerlichen Verlustvorträge verrechnet wurden, fallen im Geschäftsjahr **Ertragsteuern** von T€ 29 an.

Kennzahlen zur Ertragslage

			2019	2018	
Materialaufwandsquote	=	$\frac{\text{Materialaufwand}}{\text{Gesamtleistung}}$	%	60,2	57,3
Personalaufwandsquote	=	$\frac{\text{Personalaufwand}}{\text{Gesamtleistung}}$	%	4,1	4,2